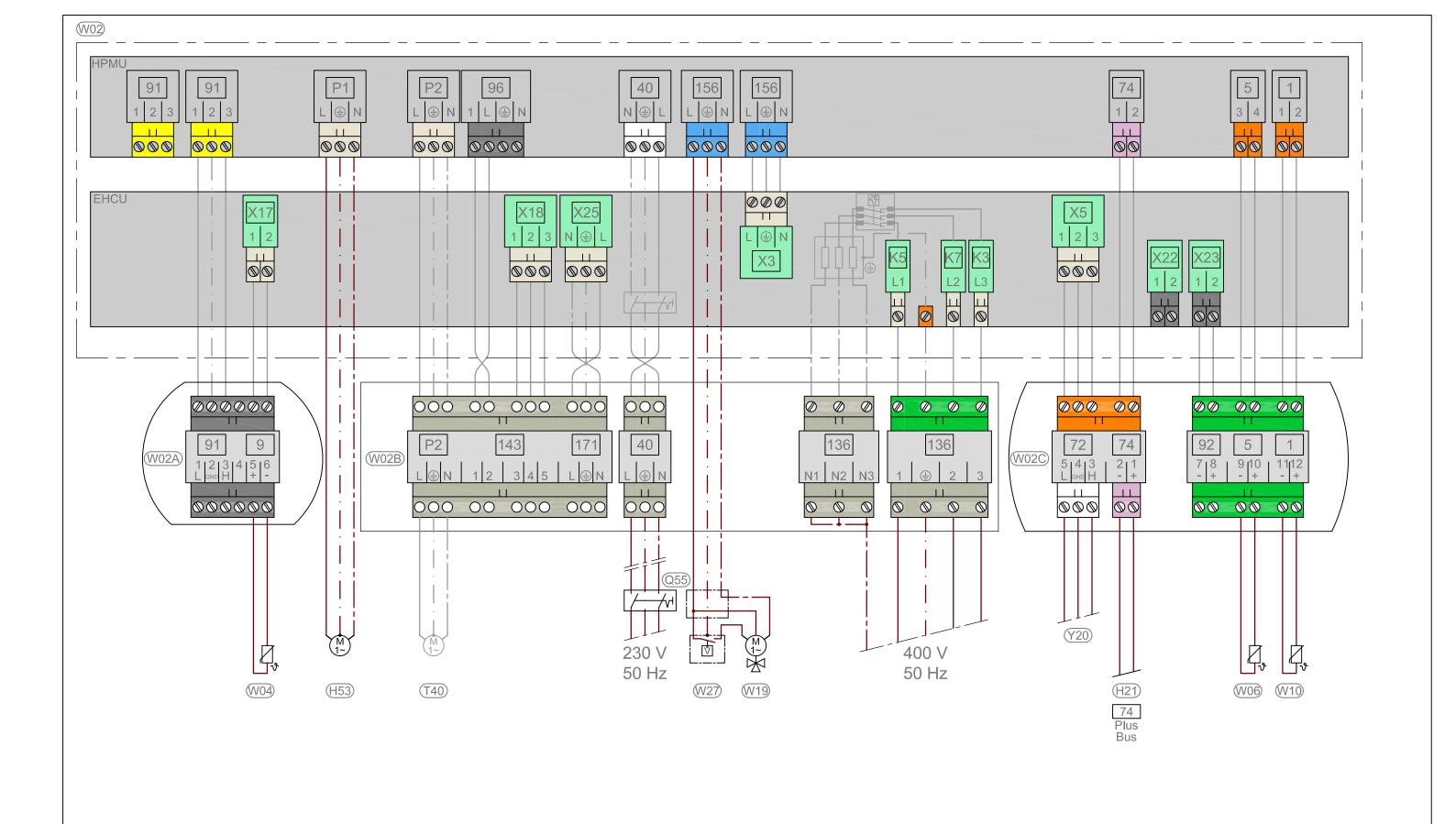


#### Hinweise:

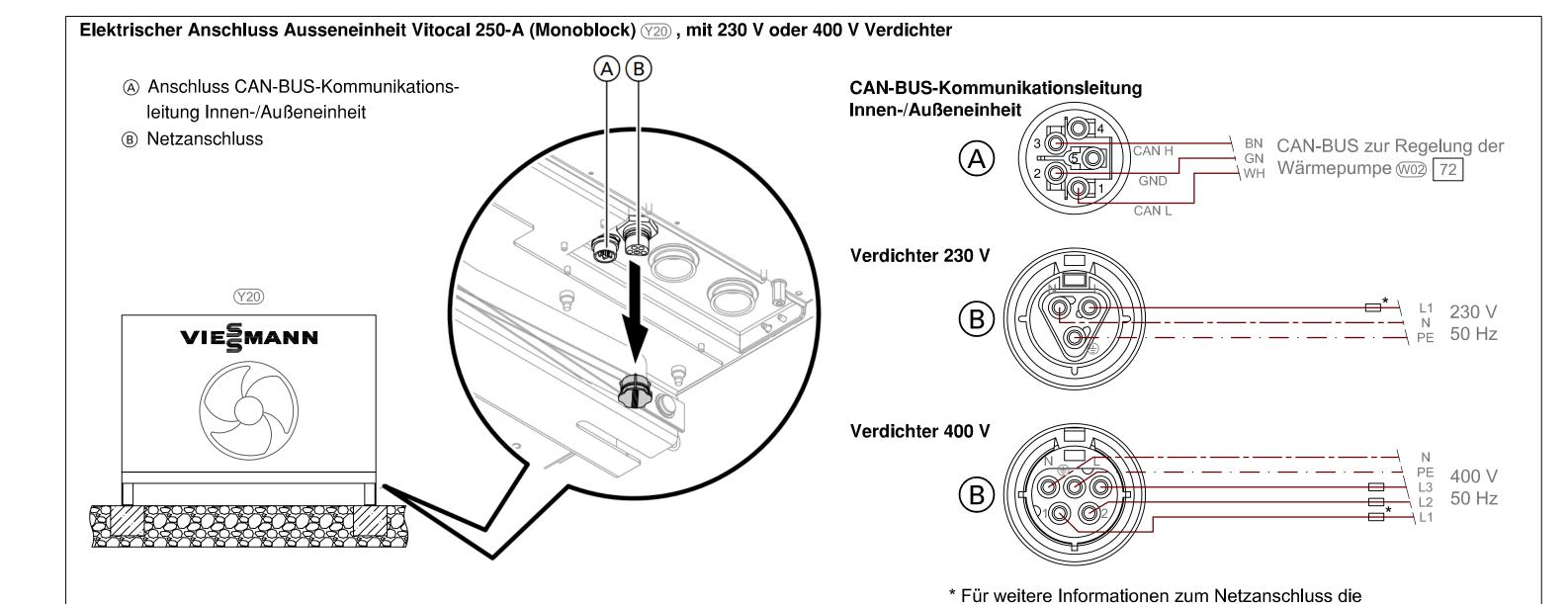
- Dieses Schema ist ein grundsätzliches Beispiel ohne Absperr- und Sicherheitseinrichtungen.
- Die fachliche Planung vor Ort wird dadurch nicht ersetzt.
- \*1 Rohrleitungen mindestens eine DN größer als restliche Rohrleitungen ausführen.
- Weitere wichtige Hinweise siehe letzte Seite!

		VIE		AN	N
	Pre Sales Support Deutschland Moßstab				
Projekt	Vitocal 250-A + Kombispeicher + Solar				ne
Plan-Inhalt	Sonderschema				Name
		Seite 1/10	bearbeitet	26.11.21	PS13
ZNr.	PS4804865_01	Selle 1/10	geprüft	26.11.21	PS22



**Hinweis:** Der E-Plan zeigt nur Komponenten, die noch bauseits / vor Ort verdrahtet werden müssen. Komponenten, die bereits im Gerät verdrahtet sind, werden nicht oder, sofern andere Komponenten parallel verdrahtet werden müssen, grau dargestellt. Zum Anschluss der internen Komponenten bitte die entsprechenden technischen Unterlagen beachten.

	VIESMANN					
	Pre Sales Support Deutschland Maßstab					
Projekt	Vitocal 250-A + Kombispeicher + Solar ohne					
Plan-Inhalt	Sonderschema			Datum	Name	
		Seite 2/10	bearbeitet	26.11.21	PS13	
ZNr.	PS4804865_01	Selle 2/10	geprüft	26.11.21	PS22	



#### Netzanschluss 230V \* :

Typenbezeichnung	Leitung	max. Leitungslänge	max. Absicherung
251.A10, 251.A10 2C	3 x 2,5 mm <sup>2</sup>	20 m	B25 A
251.A13, 251.A13 2C	3 x 2,5 mm <sup>2</sup>	20 m	B25 A
oder			
251.A10, 251.A10 2C	3 x 4,0 mm <sup>2</sup>	32 m	B25 A
251.A13, 251.A13 2C	3 x 4,0 mm <sup>2</sup>	32 m	B25 A

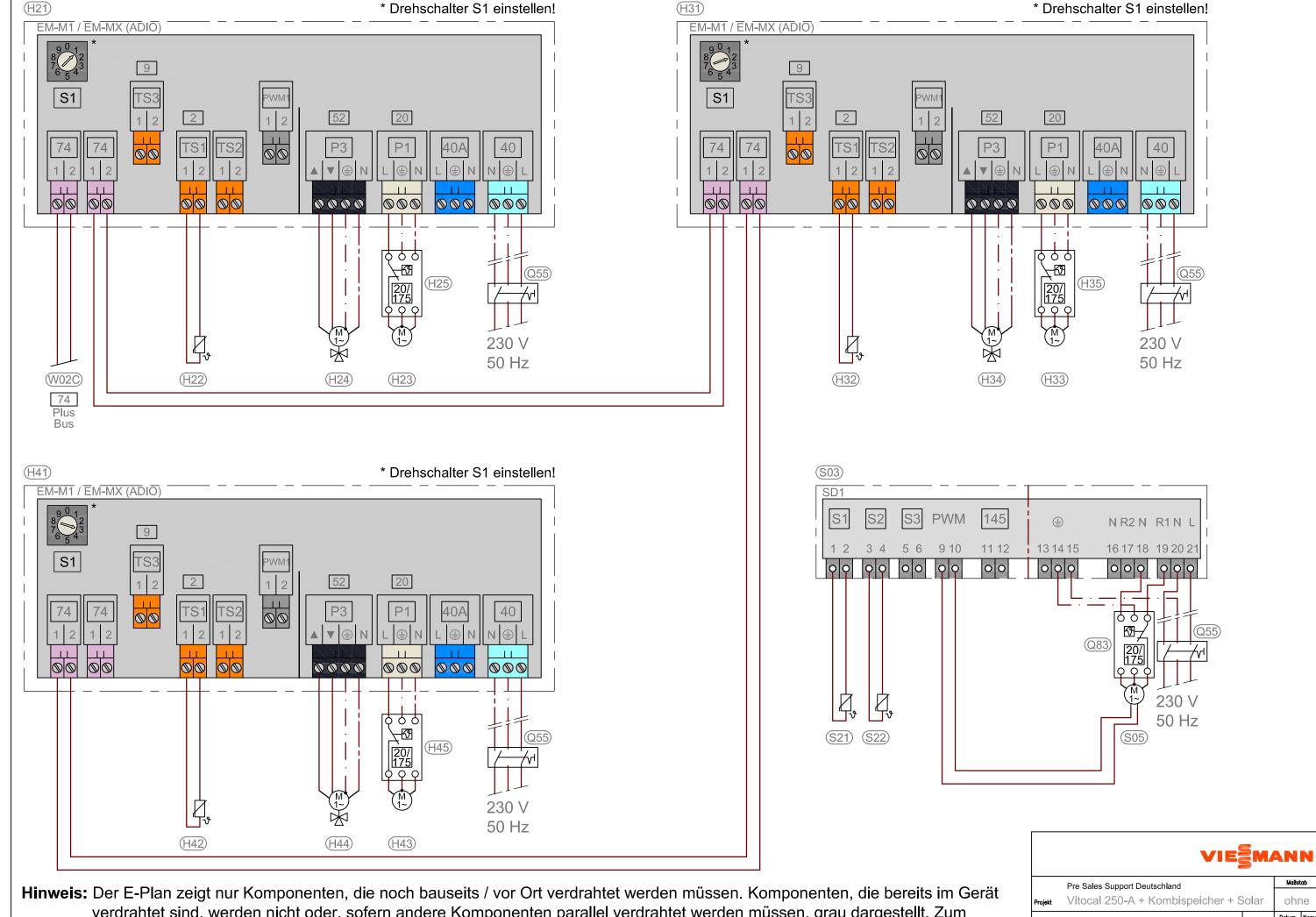
#### Netzanschluss 400V \*:

Typenbezeichnung	Leitung	max. Leitungslänge	max. Absicherung
251.A10, 251.A10 2C	5 x 2,5 mm <sup>2</sup>	30 m	B16 A
251.A13, 251.A13 2C	5 x 2,5 mm <sup>2</sup>	30 m	B16 A

"Technischen Unterlagen (Montageanleitung)" beachten!

**Hinweis:** Der E-Plan zeigt nur Komponenten, die noch bauseits / vor Ort verdrahtet werden müssen. Komponenten, die bereits im Gerät verdrahtet sind, werden nicht oder, sofern andere Komponenten parallel verdrahtet werden müssen, grau dargestellt. Zum Anschluss der internen Komponenten bitte die entsprechenden technischen Unterlagen beachten.

		VIE		<b>4</b> N	N	
Pre Sales Support Deutschland					Maßstab	
Projekt Vitocal 250-A + Kombispeicher + Solar				ohr	те	
Plan-Inhalt	Sonderschema			Datum	Name	
		Soita 2/10	bearbeitet	26.11.21	PS13	
ZNr.	PS4804865_01	Seite 3/10	geprüft	26.11.21	PS22	



verdrahtet sind, werden nicht oder, sofern andere Komponenten parallel verdrahtet werden müssen, grau dargestellt. Zum Anschluss der internen Komponenten bitte die entsprechenden technischen Unterlagen beachten.

			<b>9</b>		
	Pre Sales Support Deuts	chland		Maßst	ab
Projekt	Vitocal 250-A + K	Solar	ohne		
Plan-Inhalt	Sonderschema			Datum	Name
		Coito 4/10	bearbeitet	26.11.21	PS13
ZNr.	PS4804865_01	Seite 4/10	geprüft	26.11.21	PS22

Wärmepumpenregel	ung 🚾: Inbetriek	onahme Menue
Gruppe	Einstellung	Beschreibung
Anlagenschema		
Heiz/Kühlkreis 1	Funktion	
	Heiz-/Kühlkreis	Heiz-/Kühlkreis ohne Mischer angeschlossen
	ohne Mischer	
	Betriebsweise	
	Heizen –	Heiz-/Kühlkreis nur für Raumbeh. freigegeben
	Тур	
	Fußbodenheiz.	Nur bei Kühlen: Feuchteanbauschalter erforderl.
	oder	IZBLI and reference with the
	Heizkörper	Kühlen nicht möglich.
Heiz/Kühlkreis 2-4	Funktion	Llois ///ühlkusis mit Misshau angasahlasaan
	Heiz-/Kühlkreis mit Mischer	Heiz-/Kühlkreis mit Mischer angeschlossen
		(nicht für Heiz-/Kühlkreis 1 möglich)
	<b>Betriebsweise</b> Heizen	Heiz-/Kühlkreis nur für Raumbeh. freigegeben
	Тур	Tielz-/Nutlikiels flui fui flauffiberi. fielgegeberi
	Fußbodenheiz.	Nur bei Kühlen: Feuchteanbauschalter erforderl.
	oder	Tvar ber Kameri. I edenteanbadschafter enorden.
	Heizkörper	Kühlen nicht möglich.
Warmwasser	Speicher mit	Anlage mit Speicher-Wassererwärmer mit
	einem Sensor	1 Speichertemperatursensor
	oder	·
	Speicher mit	Anlage mit Speicher-Wassererwärmer mit
	einem Sensor u.	1 Speichertemperatursensor und Zirkulations-
	Zirkulationsp.	pumpe
Hydraulische Weiche/	Trinkwassererw.	Die Trinkwassererwärmung erfolgt vor dem
Pufferspeicher	vor dem Puffer-	Heizwasser-Pufferspeicher direkt vom Gerät,
	speicher	die Heizkreise befinden sich auf der Sekundär-
		seite des Heizwasser-Pufferspeichers
Erweiterungen		
Elektrische Zusatzh.	Nicht konfig	Heizwasser-Durlauferhitzer nur zum Frostschutz
	Nur Heizen	Heizwasser-Durchlauferhitzer wird nur zur Raum beheizung eingeschaltet
	Nur Warmwasser	Heizwasser-Durchlauferhitzer wird nur zur Trink- wassernacherwärmung eingeschaltet
	Heizen + Warmw	Heizwasser-Durchlauferhitzer wird zur Raumbe-
		heizung und Trinkwassernacherw. eingeschaltet

### Wärmepumpenregelung wo : Hauptmenue/Service/Systemkonfiguration

Gruppe	Einstellung	Beschreibung
Warmwasser	1101.2:xx	Solldrehzahl der Primärkreispumpe bei Trink-
		wassererwärmung (einstellbar von 20 bis 100 %),
		ggf. anpassen (siehe Funktionsbeschreibung)

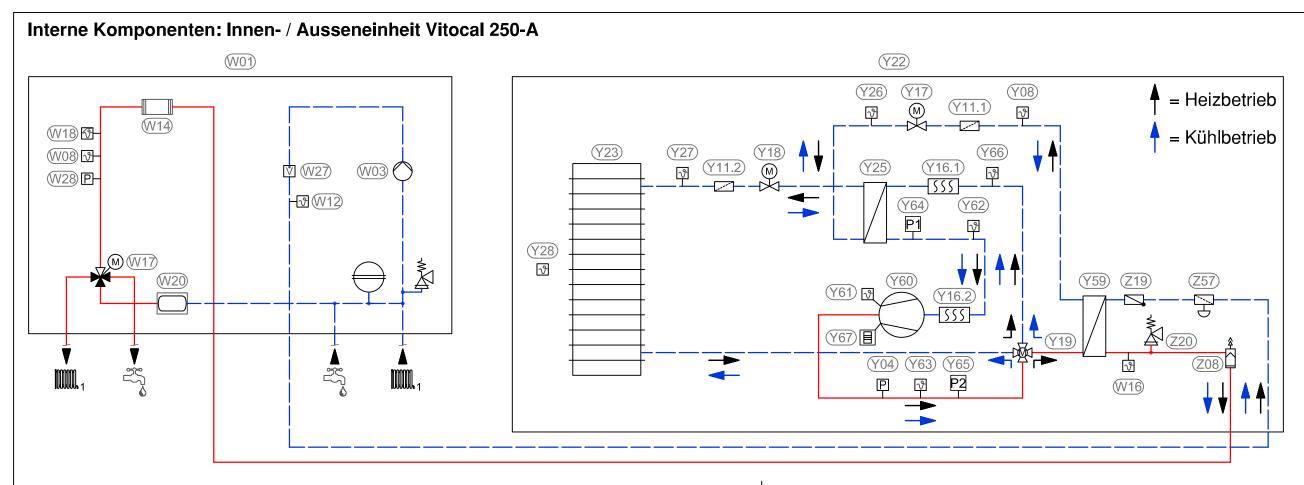
### Vitosolic 100, Typ SD1 503:

Parameter	Codierung	Beschreibung
"ANL"	"1"	Anlagenschema 1 - bivalente Trinkwasser-
		erwärmung
"S SL"	"80 °C"	Speichertemperatur-Sollwert 80 °C
"RPM"	"0 - 3"	Einstellung des angeschlossenen Pumpentyps
	"0"	keine Drehzahlregelung (Auslieferzustand)
	"1"	Standard Solarpumpe ohne eigene Drehzahl-
		regelung
	"2"	Pumpe mit PWM-Eingang, Fabrikat Wilo
	"3"	Pumpe mit PWM-Eingang, Fabrikat Grundfos



Pos.	Bezeichnung	
	Wärmeerzeuger	
W01)	Luft/Wasser-Wärmepumpe Vitocal 250-A (Monoblock-Ausführung)	
	- integrierter Sekundärpumpe	
	- integriertem Heizwasser-Durchlauferhitzer mit Ansteuermodul	
	- integriertem 4/3-Wege-Ventil, Heizen, Trinkwasser, Bypass	
	- integriertem Heizwasser-Pufferspeicher (16I)	
	- integrierter Sicherheitsgruppe	
	- integriertem Membranausdehungsgefäß (18I)	
W02	Wärmepumpenregelung f. witterungsgeführten Betrieb (Elektronik-Plattform)	
(W02A)	Anschlussbuchsen 1: Sensoren und BUS-Verbindungen	
(W02B)	Anschlussbox: Betriebskomponenten 230 V und Schaltkontakte	
(W02C)	Anschlussbuchsen 2: Sensoren und BUS-Verbindungen	
(W04)	Puffertemperatursensor	
W06	Speichertemperatursensor	
W10	Außentemperatursensor	
W19	3-Wege-Umschaltventil zur Rücklaufumschaltung (z.B. Bestellnummern:	
	ZK01344, ZK01353 oder Vitoset: ESBE VRG 131 + ARA 645)	
(W27)	Strömungsschalter VKS 32 675 l/h (Bestellnummer 7833474)	
(Y20)	Primärkreis Außeneinheit	
	Heizkreis M2 (PlusBus)	
(H20)	Heizkreis mit Mischer	
(H21)	Erweiterungssatz EM-M1 / EM-MX	
(H22)	Vorlauftemperatursensor	
(H23)	Heizkreispumpe	
(H24)	3-Wege-Mischer	
(H25)	Temperaturwächter als Maximalbegrenzer für die Fußbodenheizung (falls	
	erforderlich)	
	Heizkreis M3 (PlusBus)	
(H30)	Heizkreis mit Mischer	
(H31)	Erweiterungssatz EM-M1 / EM-MX	
(H32)	Vorlauftemperatursensor	
(H33)	Heizkreispumpe	
(H34)	3-Wege-Mischer	
(H35)	Temperaturwächter als Maximalbegr. für d. Fußbodenheizung (falls erford.)	

Pos.	Bezeichnung			
(H40) (H41) (H42) (H43) (H44) (H45)	Heizkreis M4 (PlusBus) Heizkreis mit Mischer Erweiterungssatz EM-M1 / EM-MX Vorlauftemperatursensor Heizkreispumpe 3-Wege-Mischer Temperaturwächter als Maximalbegrenzer für die Fußbodenheizung (falls erforderlich)			
(H50) (H53)	Heizkreis A1 (direkt geregelt) Heizkreis ohne Mischer Heizkreispumpe			
\$01 \$03 \$04 \$05 \$21 \$22	Solaranlage Sonnenkollektoren Solarregelung Vitosolic 100, Typ SD1 Solar-Divicon Solarkreispumpe1 Kollektortemperatursensor S1 Temperatursensor S2			
T05) T06) T40) T43)	Trinkwassererwärmung und Heizwa Heizwasserpufferspeicher mit Solar-W Trinkwassererwärmung Vitocell 340 / Einschraubzirkulation Trinkwasser- Zirkulationspumpe Thermostatisches Zirkulationsset	/ärmetauscher und integrierter		
Q55 Q83	Zubehör Regelung Anlagen-Netzschalter Sicherheitstemperaturbegrenzer zum	Ausschalten der Solarkreispumpe S05		
(Z02) (Z21) (Z22)	Zubehör Hydraulik Ausdehnungsgefäß Sicherheitsgruppe mit Sicherheits- ventil (Solar) Ausdehnungsgefäß (Solar)	Projekt Vitocal 250-A + Kombispeicher + Solar Ohne  Plan-Inhalt Sonderschema  ZNr. PS4804865 01 Seite 6/10		



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
(W01)	Wärmepumpe Vitocal 250-A (Inneneinheit)	(Y23)	Verdampfer
W03	Sekundärpumpe	(Y25)	Innerer Wärmetauscher
(W08)	Vorlauftemperatursensor	Y26)	Temperatursensor Eintritt Innerer Wärmetauscher
W12	Rücklauftemperatursensor	(Y27)	TempSensor Verdampfereintritt
W14)	Heizwasser-Durchlauferhitzer	Y28)	TempSensor Außenlufteintritt
W16	Vorlauftemperatursensor (vor E-Heizer)	(Y59)	Verflüssiger
W17)	4-/3-Wege-Ventil "Heizen / Trinkwasser / Bypass"	Y60	Verdichter
W18	Sicherheitstemperatursensor	Y61)	TempSensor Verdichteröl
W20	Bypasspuffer integriert	Y62	TempSensor Verdichtereintritt
W27)	Volumenstromsensor	Y63)	TempSensor Verdichteraustritt
W28	Druckwächter	(Y64)	Drucksensor Sauggasleitung
(Y04)	Druckwächter Primärkreis	Y65)	Drucksensor Hochdruckleitung
Y08)	Rücklauftemperatursensor Primärkreis	(Y66)	TempSensor Sauggasleitung
(Y11.1)	Schmutzfänger im Kältekreis 1	(Y67)	Ölwannenheizung
Y11.2	Schmutzfänger im Kältekreis 2	<b>Z</b> 02	Ausdehnungsgefäß (18 I)
(Y16.1)	Akkumulator 1	<b>Z</b> 08	Entlüfter / Luftabscheider
Y16.2	Akkumulator 2	<b>Z19</b>	Rückschlagklappe
(Y17)	Expansionsventil 1	(Z20)	Sicherheitsventil
(Y18)	Expansionsventil 2	(Z57)	Schmutzfänger  Pre Sales Support Deutschland
(Y19)	4-Wege-Umkehrventil		Projekt Vitocal 250-A + Kombispeicher + Sola
(Y22)	Außeneinheit Monoblock (mit integriertem Verflüssiger)		Plan-Inhalt Sonderschema znr. PS4804865_01 Seite 7/10 gep

VIESMANN

Maßstab

ohne

### Hydraulische Bedingungen für den Primär- und Sekundärkreis

Produkt	Тур	Leitungs-Ø Verbindungsleitungen	MinLeitungs-Ø	Mindestvolumen-	Pufferspeicher (Mindestempfehlung)				
		Innen-/Außeneinheit	Sekundärkreis	strom in I/h	W   ©				
Vitocal 250-A	AWO-M-E-AC 251.A10	DN 32	DN 32	1000	integr. Pufferspeicher	Vitocell 100-E, 200 I			
	AWO-M-E-AC 251.A13	DN 32	DN 32	1000	integr. Pufferspeicher	Vitocell 100-E, 200 I			
	AWO-E-AC 251.A10	DN 32	DN 32	1000	integr. Pufferspeicher	Vitocell 100-E, 200 I			
	AWO-E-AC 251.A13	DN 32	DN 32	1000	integr. Pufferspeicher	Vitocell 100-E, 200 I			

Hinweise: Der Mindestleitungsdurchmesser gemäß obiger Tabelle ist unbedingt einzuhalten!

Für weitere Informationen siehe Planungsunterlagen sowie zugehörige technische Unterlagen!

		VIE		AN	M	
	Pre Sales Support Deutschland				Maßstab	
Projekt	\/:t  050 A					
Plan-Inhalt	Sonderschema			Datum	Name	
		0.40	bearbeitet	26.11.21	PS13	
ZNr.	PS4804865_01	Seite 8/10	geprüft	26.11.21	PS22	

#### **Funktionsbeschreibung**

#### Besonderheiten

- Über das Umschaltventil W19 wird mit Hilfe eines Strömungsschalters W27 während der Warmwasserbereitung der Rücklauf zur Wärmepumpe in den oberen Bereich des multivalenten Heizwasser-Pufferspeichers geschaltet.
- Die Pumpendrehzahl während der Warmwasserbereitung ist so zu parametrieren (Gruppe Warmwasser; Codierung 1101.2), dass sich möglichst eine Spreizung von 7K einstellt!

## Beheizung des Heizwasser-Pufferspeichers über die Wärmepumpe

Die Mindestdurchflussmenge der Wärmepumpe ist über den Heizwasser-Pufferspeicher durch die Sekundärpumpe sichergestellt.

Falls die Anlagenvorlauftemperatur am Puffertemperatursensor, den von der Wärmepumpenregelung ermittelten Sollwert unterschritten hat, geht die Wärmepumpe in Betrieb. Die Sekundärpumpe fördert das Heizwasser zum Heizwasser-Pufferspeicher. Die nicht von den Heizkreisen abgenommene Wärme wird im Heizwasser-Pufferspeicher gespeichert. Falls der Vorlauftemperatur-Istwert am Puffertemperatursensor den in der Wärmepumpenregelung eingestellten Sollwert überschritten hat, wird die Wärmepumpe ausgeschaltet. Während einer EVU-Sperre ist das Gerät gesperrt. Die Heizkreise werden vom Heizwasser-Pufferspeicher mit Wärme versorgt.

#### Heizbetrieb durch den Heizwasser-Durchlauferhitzer

Falls die Wärmepumpe die geforderte Vorlauftemperatur im Sekundärkreis nicht erreicht, die Bivalenztemperatur für den Heizwasser-Durchlauferhitzer unterschritten, die Einschaltschwelle überschritten und die Einschaltverzögerung abgelaufen ist, wird der Heizwasser-Durchlauferhitzer für die Raumbeheizung freigegeben. Sobald die Abschaltbedingung erfüllt ist, werden der Heizwasser-Durchlauferhitzer und die Wärmepumpe wieder ausgeschaltet.

#### Heizbetrieb durch Entnahme aus dem Heizwasser-Pufferspeicher

Die zur Beheizung der Heizkreise benötigte Wärme wird über die Heizkreispumpen aus dem Heizwasser-Pufferspeicher entnommen. Die jeweiligen Vorlauftemperaturen werden auf ihren Sollwert witterungsgeführt über die 3-Wege-Mischer geregelt.

#### Heizkreisregelung ohne Mischer

Der Vorlauftemperatur-Sollwert jedes Heizkreises wird aus folgenden Parametern bestimmt: Außentemperatur, Raumtemperatur-Sollwert, Betriebsart und Heizkennlinie. Die Regelung des Wärmeerzeugers regelt seine Temperatur witterungsgeführt auf den Vorlauftemperatur-Sollwert des Heizkreises ohne Mischer.

#### Heizkreisregelung mit Mischer

Der Vorlauftemperatur-Sollwert jedes Heizkreises wird aus folgenden Parametern bestimmt: Außentemperatur, Raumtemperatur-Sollwert, Betriebsart und Heizkennlinie. Die Regelung der Vorlauftemperatur der Mischerkreise erfolgt durch schrittweises Öffnen bzw. Schließen der Mischer.

#### Trinkwassererwärmung multivalenter Heizwasser-Pufferspeicher

Die Wärmepumpe wird in Betrieb genommen, wenn der Sollwert für die Trinkwassertemperatur am Speichertemperatursensor unterschritten ist. Die Sekundärpumpe wird eingeschaltet und der obere Bereich des Heizwasser-Pufferspeichers wird über das 4/3-Wege-Ventil beheizt. Über den Strömungswächter W27 wird das 3-Wege-Umschaltventil "Heizen/Trinkwassererwärmung" im Rücklauf umgeschaltet.

Der integrierte Trinkwasser-Durchlauferhitzer wird vom umgebenden Pufferspeicherwasser erwärmt. Zur Speichervorrangschaltung werden die Mischer der Heizkreise zu gefahren und die Heizkreispumpen ausgeschaltet. Art und Umfang der Vorrangschaltung ist einstellbar. Falls der Sollwert am Speichertemperatursensor erreicht ist, wird die Wärmepumpe ausgeschaltet und das 3-Wege-Ventil im Rücklauf kehrt wieder in den Ruhezustand zurück.

#### Trinkwassererwärmung über die elektrische Zusatzheizung

Falls die Speichertemperatur die Einschaltschwelle für die elektrische Trinkwassernacherwärmung unterschreitet und der gewünschte Temperaturanstieg im Trinkwassererwärmer nicht erreicht wird, wird die entsprechende Zusatzheizung durch die Wärmepumpenregelung freigegeben und die Speichernachheizung beginnt. Die Wärmepumpe bleibt während der Speichernachheizung in Betrieb. Falls der Speichertemperatur-Sollwert erreicht ist, endet die Trinkwassernacherwärmung.

## Beheizung eines multivalenten Heizwasser-Pufferspeichers mit Solarenergie

Wenn die Temperaturdifferenz zwischen dem Kollektortemperatursensor und dem Rücklauftemperatursensor / Puffertemperatursensor unten größer als die eingestellte Einschalttemperaturdifferenz ist, wird die drehzahlgeregelte Solarkreispumpe eingeschaltet und der Heizwasser-Pufferspeicher wird beheizt. Erreichen die Temperaturdifferenzen ihre Abschaltschwellen so wird die Solarkreispumpe entsprechend ausgeschaltet. Mit Erreichen der am Solarregler eingestellten Solltemperatur am Referenz-Temperatursensor unten, ist die solare Beheizung des Heizwasser-Pufferspeichers beendet.



#### **Besondere Hinweise:**

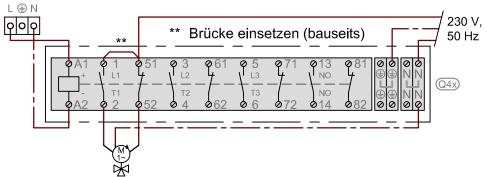
#### Sensorpositionierung

Je nach Leistung des Wärmeerzeugers / der Wärmeerzeuger ist mit unterschiedlichen Strömungsverhältnissen zu rechnen. Daher ist unter Umständen eine anlagenspezifische Anpassung der Sensor- / Fühlerpositionen notwendig.

#### Bypassventil und Rückschlagklappe im Heizkreis

Durch ein optionales Bypassventil kann der Mischer ggf. kleiner gewählt werden, der Stellbereich wird voll ausgenutzt. Die Regelung wird feinfühliger. Falls benachbarte Heizkreispumpen über den Verteiler und den Mischer dieses Heizkreises rückwärts Wasser ziehen (Fehlzirkulation), verhindert die optionale Rückschlagklappe eine ggf. auftretende Wärme-Unterversorgung.

### Beispiel für alternativen elektr. Anschluss Umschaltventil mit 3-Punkt-Antrieb (2-phasig) über Hilfsschütz (Bestell-Nr.7814681)



#### Weitere Anschlussmöglichkeiten Umschaltventile

Zum elektrischen Anschluss und zur hydraulischen Einbaulage weiterer Umschaltventile aus dem Viessmann-Lieferprogramm siehe Beiblatt PS4801251 im Viessmann Schemenbrowser, sowie entsprechende Planungsunterlagen!

#### Eingeschränkte Visualisierung

Mit diesem Sonderschema ist nur eine eingeschränkte Visualisierung innerhalb unserer Systeme möglich!

# Einsatz von Sicherheitstemperaturbegrenzern (STBs) bei Solaranlagen

Zur Vermeidung von Temperaturen über 95°C im Speicher-Wassererwärmer bzw. Heizwasser-Pufferspeicher (pro m2 Absorberfläche weniger als 40 I Speichervolumen), wird der Einsatz der gezeichneten STBs empfohlen.

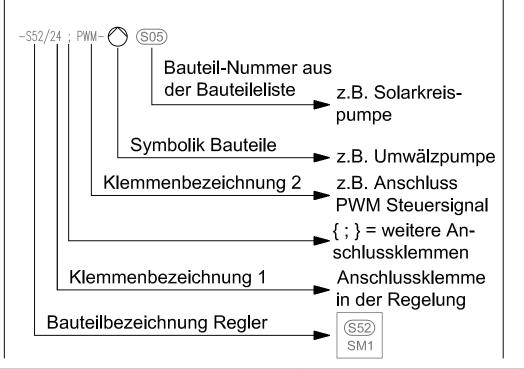
Änderungen vorbehalten.

## Beispiel der Anschlussbeschriftung für Sensoren und Aktoren an Viessmann Regelungen

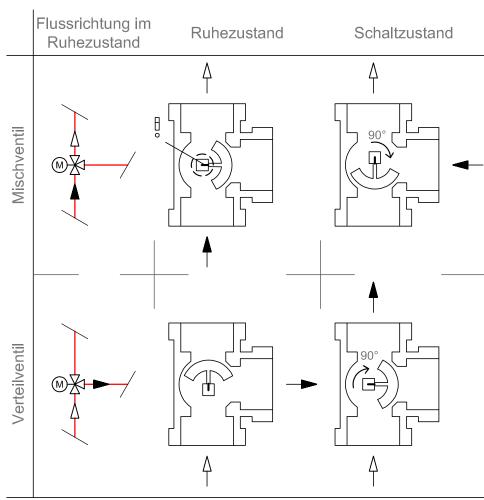


# Beispiel der Anschlussbeschriftung für Sensoren und Aktoren an Viessmann Regelungen

satz



### Darstellung der Umschaltventile im Schema



#### Hinweis:

Der nicht geschwärzte Pfeil bezeichnet das Tor des Ventils, welches dauerhaft geöffnet ist.

Zur spezifischen Planung von Anwendungsfällen die entsprechenden Planungsunterlagen mit einbeziehen.

PS4804865 01

